

PREVEN'S PARIS GEL (FDS N°1244) - B1587



SICHERHEITSDATENBLATT
(REACH Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 - Nr. 2015/830)

ABSCHNITT 1 : BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

Produktname : PREVEN'S PARIS GEL (FDS N°1244)

Produktcode : B1587

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Desinfektionsmittel

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Unternehmen : Laboratoires PRODENE KLINT.

Adresse : 8, rue Léon Jouhaux, 77183, Croissy Beaubourg, France.

Telefon : +33 (0)1 60 95 49 00. Fax : +33 (0)1 60 95 49 49.

firregulatoryteam@gojo.fr

<http://www.prodene-klint.com>

1.4. Notrufnummer : +33 (0)1 45 42 59 59.

Gesellschaft/Unternehmen : INRS / ORFILA <http://www.centres-antipoison.net>

<http://echa.europa.eu/fr/support/helpdesks/national-helpdesks/list-of-national-helpdesks>

Weitere Notrufnummern

Belgique, België, Belgien / Lëtzebuerg, Luxemburg, Luxembourg : Centre Anti-Poisons/Antigifcentrum: 0032 (0)70 245 245 / (+352) 8002 5500

Österreich : Vergiftungsinformationszentrale (VIZ). Notruf 0-24 Uhr: +43 1 406 43 43 / Bürozeiten: Montag bis Freitag, 8 bis 16 Uhr, Tel.: +43 1 406 68 98

Deutschland : Giftnotruf Berlin: +49 30 19240

Schweiz, Suisse, Svizzera, Svizra : Swiss Toxicological Information Centre: 145

ABSCHNITT 2 : MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Erfüllt die Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 und deren Adaptationen.

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2 (Flam. Liq. 2, H225).

Augenreizung, Kategorie 2 (Eye Irrit. 2, H319).

Dieses Gemisch birgt kein Umweltrisiko. Unter normalen Verwendungsbedingungen ist keine umweltschädliche Wirkung bekannt oder vorhersehbar.

2.2. Kennzeichnungselemente

Das Gemisch ist ein Mittel mit biozider Wirkung (siehe Abschnitt 15).

Erfüllt die Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 und deren Adaptationen.

Gefahrenpiktogramme :



GHS02



GHS07

Signalwort :

GEFAHR

Gefahrenhinweise :

H225

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319

Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise - Allgemeines :

P102

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Sicherheitshinweise - Prävention :

P210

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

Sicherheitshinweise - Reaktion :

P305 + P351 + P338

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

PREVEN'S PARIS GEL (FDS N°1244) - B1587

P337 + P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Sicherheitshinweise - Lagerung :
P403 + P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

2.3. Sonstige Gefahren

Die Mischung enthält keine "sehr besorgniserregenden Stoffe" (SVHC) $\geq 0,1$ % veröffentlicht durch die European Chemical Agency (ECHA) gemäss dem Artikel 57 des REACH: <http://echa.europa.eu/fr/candidate-list-table>

Die Mischung entspricht nicht den an den PBT- und vPvB-Mischungen angewandten Kriterien, entsprechend dem Anhang XIII der REACH-Richtlinie (EG) Nr. 1907/2006.

ABSCHNITT 3 : ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.2. Gemische

Zusammensetzung :

Identifikation	(EG) 1272/2008	Hinweis	%
CAS: 64-17-5 EC: 200-578-6 REACH: 01-2119457610-43 ETHANOL	GHS07, GHS02 Dgr Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319	[1]	50 \leq x % < 100
INDEX: 603-117-00-0 CAS: 67-63-0 EC: 200-661-7 REACH: 01-2119457558-25 2-PROPANOL	GHS02, GHS07 Dgr Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336	[1]	10 \leq x % < 25
CAS: 56-81-5 EC: 200-289-5 REACH: 01-2119471987-18 GLYCERINE		[1]	0 \leq x % < 2.5
CAS: 102-71-6 EC: 203-049-8 REACH: 01-2119486482-31 TRIETHANOLAMINE		[1]	0 \leq x % < 2.5
CAS: 111-42-2 EC: 203-868-0 REACH: 01-2119488930-28 DIETHANOLAMIN	GHS07, GHS05, GHS08 Dgr Acute Tox. 4, H302 Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318 STOT RE 2, H373 Aquatic Chronic 4, H413	[1]	0 \leq x % < 2.5
INDEX: 603-030-00-8 CAS: 141-43-5 EC: 205-483-3 REACH: 01-2119486455-28 2-AMINOETHANOL	GHS05, GHS07 Dgr Acute Tox. 4, H332 Acute Tox. 4, H312 Acute Tox. 4, H302 Skin Corr. 1B, H314	[1]	0 \leq x % < 2.5

(Volltext der H-Sätze: siehe Abschnitt 16)

Angaben zu Bestandteilen :

[1] Stoff für den es Aussetzungsgrenzwerte am Arbeitsplatz gibt.

ABSCHNITT 4 : ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

Im Zweifelsfall oder wenn Symptome anhalten einen Arzt konsultieren.
Einer bewusstlosen Person keinesfalls etwas über den Mund einflößen.

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen :

Die Person an die frische Luft an einen ruhigen Ort transportieren, in eine halbbliegende Stellung bringen, und sofort den Arzt rufen.

Nach Augenkontakt :

Bei geöffnetem Augenlid mindestens 15 Minuten lang gründlich mit weichem, sauberem Wasser spülen.
Bei Beschwerden, Rötung oder Sehbehinderung einen Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken :

Einen Arzt konsultieren und ihm das Etikett zeigen.

PREVEN'S PARIS GEL (FDS N°1244) - B1587

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Angabe vorhanden.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Angabe vorhanden.

ABSCHNITT 5 : MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Entzündbar.

Löschpulver, Kohlendioxid (CO₂) und andere Löschgase sind für Kleinbrände geeignet.

5.1. Löschmittel

Gefährdete Behälter in Flammennähe mit Wassersprühstrahl kühlen, um Bersten der Behälter unter Druck zu vermeiden.

Geeignete Löschmittel

Im Brandfall verwenden :

- Kohlenstoffdioxid (CO₂)
- Pulver
- Schaum
- Trockenen Sand

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

Ungeeignete Löschmittel

Im Brandfall nicht verwenden :

- Wasserstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand entsteht oft dichter, schwarzer Rauch. Die Exposition gegenüber Zersetzungsprodukten kann gesundheitsschädlich sein.

Rauch nicht einatmen.

Im Brandfall kann sich bilden :

- Kohlenmonoxid (CO)
- Kohlenstoffdioxid (CO₂)

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Die Brandbekämpfer sollten unabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) tragen.

ABSCHNITT 6 : MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzmaßnahmen in den Abschnitten 7 und 8 befolgen.

Für Rettungspersonal

Das Einsatzpersonal muss mit angemessener persönlicher Schutzausrüstung ausgestattet sein (siehe Abschnitt 8).

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Leckagen oder Verschüttetes mit flüssigkeitsbindendem, nicht-brennbarem Material aufhalten und auffangen, z.B.: Sand, Erde, Universalbindemittel, Diatomeenerde in Fässern zur Entsorgung des Abfalls.

Eindringen in die Kanalisation oder in Gewässer verhindern.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Vorzugsweise mit einem Waschmittel reinigen, keine organischen Lösemittel verwenden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Keine Angabe vorhanden.

ABSCHNITT 7 : HANDHABUNG UND LAGERUNG

Für die Räumlichkeiten, in denen mit dem Gemisch gearbeitet wird, gelten die Vorschriften für Lagerstätten.

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Verunreinigte Kleidung vor erneutem Gebrauch ablegen und waschen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz :

In gut durchlüfteten Bereichen handhaben.

Die Bildung zündfähiger oder explosiver Dampf-Luft-Konzentrationen verhindern. Dampfkonzentrationen oberhalb der Expositionsgrenzwerte vermeiden.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen mittels Erdungsanschluß.

Das Gemisch kann sich elektrostatisch aufladen : beim Umfüllen immer erden. Antistatische Schuhe und Kleidung tragen und für Böden aus nicht leitendem Material sorgen.

Das Gemisch in Räumen ohne offene Flammen oder andere Zündquellen und mit geschützter elektrischer Ausrüstung verwenden.

PREVEN'S PARIS GEL (FDS N°1244) - B1587

Behälter bei Nichtgebrauch dicht geschlossen halten. Von Wärmequellen, Funken oder offenen Flammen fernhalten.
Keine Werkzeuge verwenden, die Funken erzeugen können. Nicht rauchen.
Zugang für unbefugte Personen verhindern.

Hinweise zum sicheren Umgang :

Für den persönlichen Schutz, siehe Abschnitt 8.
Informationen des Etiketts und Vorschriften des Arbeitsschutzes beachten.
Gemisch nicht mit den Augen in Kontakt bringen.

Unzulässige Ausrüstung und Arbeitsweise :

Rauchen, Essen und Trinken sind in den Räumlichkeiten, in denen das Gemisch verwendet wird, verboten.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Keine Angabe vorhanden.

Lagerung

Außer Reichweite von Kindern halten.
Behälter gut verschlossen an einem trockenen und gut durchlüfteten Ort lagern.
Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Von Zündquellen, Hitzequellen und direkter Sonneneinstrahlung entfernt halten.
Elektrostatische Aufladung verhindern.

Verpackung

Produkt stets in einer Verpackung aufbewahren, die der Original-Verpackung entspricht.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Angabe vorhanden.

ABSCHNITT 8 : BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1. Zu überwachende Parameter

Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz :

- Europäische Union (2019/1831, 2017/2398, 2017/164, 2009/161, 2006/15/CE, 2000/39/CE, 98/24/CE) :

CAS	VME-mg/m ³ :	VME-ppm :	VLE-mg/m ³ :	VLE-ppm :	Hinweise :
141-43-5	2.5	1	7.6	3	Peau

- ACGIH TLV (American Conference of Governmental Industrial Hygienists, Threshold Limit Values, 2010) :

CAS	TWA :	STEL :	Obergrenze :	Definition :	Kriterien :
64-17-5		1000 ppm		A3	
67-63-0	200 ppm	400 ppm		A4; BEI	
56-81-5	10 mg/m ³				
102-71-6	5 mg/m ³				
111-42-2	1 (IFV) mg/m ³			Skin; A3	
141-43-5	3 ppm	6 ppm			

- Deutschland - AGW (BAuA - TRGS 900, 08/08/2019) :

CAS	-	Kurzzeitgrenzwert :	Obergrenze :	Überschreitungs-faktor :
64-17-5		200 ppm 380 mg/m ³		4(I TM I TM)
67-63-0		200 ppm 500 mg/m ³		2(II)
56-81-5		200 mg/m ³		2 (I)
102-71-6		1 mg/m ³		1 (I)
111-42-2		0.11 ppm 0.5 mg/m ³		1 (I)
141-43-5		0.2 ppm 0.5 mg/m ³		1(I TM)

- Belgien (Arrêté du 09/03/2014, 2014) :

CAS	TWA :	STEL :	Obergrenze :	Definition :	Kriterien :
64-17-5	1000 ppm 1907 mg/m ³				
67-63-0	200 ppm 500 mg/m ³	400 ppm 1000 mg/m ³			
56-81-5	10 mg/m ³				
102-71-6	5 mg/m ³				

PREVEN'S PARIS GEL (FDS N°1244) - B1587

111-42-2	0.46 ppm 2 mg/m ³			D	
141-43-5	1 ppm 2.5 mg/m ³	3 ppm 7.6 mg/m ³		D	

- Dänemark (2008) :

Stof	TWA	VSTEL	Loftvaerdi	Anm
64-17-5	1000 ppm 1900 mg/m ³			
67-63-0	200 ppm 490 mg/m ³			
102-71-6	0.5 ppm 3.1 mg/m ³			
111-42-2	0.46 ppm 2 mg/m ³			H
141-43-5	1 ppm 2.5 mg/m ³			EH

- Frankreich (INRS - ED984 / 2019-1487) :

CAS	VME-ppm :	VME-mg/m ³ :	VLE-ppm :	VLE-mg/m ³ :	Hinweise :	TMP N° :
64-17-5	1000	1900	5000	9500	-	84
67-63-0	-	-	400	980	-	84
56-81-5	-	10	-	-	-	-
111-42-2	3	15	-	-	-	49.49 Bis
141-43-5	1	2.5	3	7.6	-	49. 49 Bis

- Finnland (HTP-vården 2016) :

CAS	TWA :	STEL :	Obergrenze :	Definition :	Kriterien :
64-17-5	1000 ppm 1900 mg/m ³	1300 ppm 2500 mg/m ³			
56-81-5	20 mg/m ³				
102-71-6	5 mg/m ³				
111-42-2	0.46 ppm 2 mg/m ³				
141-43-5	3 ppm	6 ppm	-	-	-

- Spanien (Instituto Nacional de Seguridad e Higiene en el Trabajo (INSHT), 2017) :

CAS	TWA :	STEL :	Obergrenze :	Definition :	Kriterien :
64-17-5		1.000 ppm 1910 mg/m ³		s	
67-63-0	200 ppm 500 mg/m ³	400 ppm 1000 mg/m ³		VLB®. s	
56-81-5	10 mg/m ³				
102-71-6	5 mg/m ³				
111-42-2	0.46 ppm 2 mg/m ³			via dermica. f	
141-43-5	1 ppm 2.5 mg/m ³	3 ppm 7.5 mg/m ³		via dermica. VLI	

- Griechenland (90/1999) :

CAS	TWA :	STEL :	Obergrenze :	Definition :	Kriterien :
64-17-5		1000 ppm 1900 mg/m ³			
67-63-0		400 ppm 980 mg/m ³	500 ppm 1225 mgm/3		
56-81-5		10 mg/m ³			
111-42-2		3 ppm 15 mg/m ³			
141-43-5		3 ppm 8 mg/m ³	6 ppm 15 mgm/3		

- Irland (Code of practice for the Chemical Agents Regulations, 2016) :

CAS	TWA :	STEL :	Obergrenze :	Definition :	Kriterien :
64-17-5		1000 ppm			
67-63-0	200 ppm	400 ppm			
56-81-5	10 mg/m ³				

PREVEN'S PARIS GEL (FDS N°1244) - B1587

102-71-6	5 mg/m ³				
111-42-2	0.2 ppm 1 mg/m ³				
141-43-5	1 ppm 2.5 mg/m ³	3 ppm 7.6 mg/m ³			

- Lettland (Règlement n° 325/2007) :

CAS	TWA :	STEL :	Obergrenze :	Definition :	Kriterien :
64-17-5	1000 mg/m ³				
67-63-0	350 mg/m ³	600 mg/m ³			
141-43-5	0.2 ppm 0.5 mg/m ³	3 ppm 7.6 mg/m ³		Ada	

- Litauen (HN 23 :2001) :

CAS	TWA :	STEL :	Obergrenze :	Definition :	Kriterien :
64-17-5	500 ppm 1000 mg/m ³	1000 ppm 1900 mg/m ³			
67-63-0	150 ppm 350 mg/m ³	250 ppm 600 mg/m ³			
102-71-6	5 mg/m ³	10 mg/m ³		J	
111-42-2	3 ppm 15 mg/m ³	6 ppm 30 mg/m ³		O	
141-43-5	3 ppm 8 mg/m ³	6 ppm 15 mg/m ³		O	

- Luxemburg (RGD 14/11/2016, Memorial A n°247 du 8 mars 2017) :

CAS	TWA :	STEL :	Obergrenze :	Definition :	Kriterien :
141-43-5	1 ppm 2.5 mg/m ³	3 ppm 7.6 mg/m ³		Peau	

- Malta (L.N. 353/2007) :

CAS	TWA :	STEL :	Obergrenze :	Definition :	Kriterien :
141-43-5	1 ppm 2.5 mg/m ³	3 ppm 7.6 mg/m ³		Skin	

- Norwegen (Veiledning om administrative normer for forurensning i arbeidsatmosfære, 2019) :

CAS	TWA :	STEL :	Obergrenze :	Definition :	Kriterien :
64-17-5	500 ppm 950 mg/m ³				
67-63-0	100 ppm 245 mg/m ³				
102-71-6	5 mg/m ³				
111-42-2	3 ppm 15 mg/m ³				
141-43-5	1 ppm 2.5 mg/m ³			HE	

- Niederlande / MAC-waarde (10 december 2014) :

CAS	TWA :	STEL :	Obergrenze :	Definition :	Kriterien :
64-17-5	260 mg/m ³	1900 mg/m ³		Huid	
67-63-0	250 ppm	-	-	-	-
56-81-5	10 mg/m ³	-	-	-	-
102-71-6	5 mg/m ³	-	-	-	-
111-42-2	2 mg/m ³	-	-	-	-
141-43-5	2.5 mg/m ³	7.6 mg/m ³		Huid	

- Polen (Dz. U. z 2018 r. poz. 917, 1000 i 1076) :

CAS	TWA :	STEL :	Obergrenze :	Definition :	Kriterien :
64-17-5	1900 mg/m ³				
67-63-0	900 mg/m ³	1200 mg/m ³			
56-81-5	10 mg/m ³				
111-42-2	9 mg/m ³				
141-43-5	2.5 mg/m ³	7.5 mg/m ³			

- Portugal (1.a N° 26 - 06/01/2012) :

CAS	TWA :	STEL :	Obergrenze :	Definition :	Kriterien :
141-43-5	1 ppm 2.5 mg/m ³	3 ppm 7.6 mg/m ³		Cutânea	

PREVEN'S PARIS GEL (FDS N°1244) - B1587

- Tschechische Republik (Règlement n° 361/2007) :

CAS	TWA :	STEL :	Obergrenze :	Definition :	Kriterien :
64-17-5	1000 mg/m ³	3000 mg/m ³		I	
67-63-0	500 mg/m ³	1000 mg/m ³		I	
56-81-5	10 mg/m ³	15 mg/m ³			
102-71-6	5 mg/m ³	10 mg/m ³		D	
111-42-2	5 mg/m ³	10 mg/m ³		I. P	
141-43-5	2.5 mg/m ³	7.5 mg/m ³		I	

- Slowakei (Règlement 300/2007, 471/2011 23/11/2011) :

CAS	TWA :	STEL :	Obergrenze :	Definition :	Kriterien :
64-17-5	500 ppm 960 mg/m ³	1 000 ppm 1 920 mg/m ³			
67-63-0	200 ppm 500 mg/m ³	400 ppm 1 000 mg/m ³			
56-81-5	10 mg/m ³				
141-43-5	1 ppm 2.5 mg/m ³	3 ppm 7.6 mg/m ³		K	

- Slowenien (Uradni List, 04/06/2015) :

CAS	TWA :	STEL :	Obergrenze :	Definition :	Kriterien :
64-17-5		1000 ppm 1900 mg/m ³		Y	
67-63-0		200 ppm 500 mg/m ³		Y. BAT	
102-71-6		5 (I) mg/m ³			
111-42-2		15 (I) mg/m ³		K	
141-43-5		1 ppm 2.5 mg/m ³		K. EU**	

- Schweiz (SUVAPRO 2017) :

CAS	VME	VLE	Valeur plafond	Notations
64-17-5	500 ppm 960 mg/m ³	1000 ppm 1920 mg/m ³		SSC
67-63-0	200 ppm 500 mg/m ³	400 ppm 1000 mg/m ³		B SSC
56-81-5	50 i mg/m ³	100 i mg/m ³		SSC
102-71-6	5 i mg/m ³	10 i mg/m ³		SSC
111-42-2	1 i mg/m ³	1 i mg/m ³		R S SSC
141-43-5	2 ppm 5 mg/m ³	4 ppm 10 mg/m ³		S

- Schweden (AFS 2018 :1) :

CAS	TWA :	STEL :	Obergrenze :	Definition :	Kriterien :
64-17-5	500 ppm 1000 mg/m ³	1000 ppm 1900 mg/m ³		V	
67-63-0	150 ppm 350 mg/m ³	250 ppm 600 mg/m ³		V	
102-71-6	0.8 ppm 5 mg/m ³	1.6 ppm 10 mg/m ³		H.V	
111-42-2	3 ppm 15 mg/m ³	6 ppm 30 mg/m ³		H.V	
141-43-5	1 ppm 2.5 mg/m ³	3 ppm 7.5 mg/m ³		H	

- Rumänien (Hotărâre 1218/2006) :

CAS	TWA :	STEL :	Obergrenze :	Definition :	Kriterien :
64-17-5	1000 ppm 1900 mg/m ³	5000 ppm 9500 mg/m ³			
67-63-0	81 ppm 200 mg/m ³	203 ppm 500 mg/m ³			
141-43-5	1 ppm 2.5 mg/m ³	3 ppm 7.6 mg/m ³			

- Großbritannien / WEL (Workplace exposure limits, EH40/2005, 2011) :

PREVEN'S PARIS GEL (FDS N°1244) - B1587

CAS	TWA :	STEL :	Obergrenze :	Definition :	Kriterien :
64-17-5	1000 ppm 1920 mg/m ³	- ppm - mg/m ³			
67-63-0	400 ppm 999 mg/m ³	500 ppm 1250 mg/m ³			
56-81-5	- ppm 10 mg/m ³	- ppm - mg/m ³			
141-43-5	1 ppm 2.5 mg/m ³	3 ppm 7.6 mg/m ³		Sk	

- Bulgarie

Identification	TWA	STEL	Ceiling	Notations
64-17-5	1000 mg/m ³			
67-63-0	980 mg/m ³	1225 mg/m ³		

- Estonie

Identification	Piirnorm	Luhiajalise kokkupuute piirnorm	Piirnormi lagi	Markused
64-17-5	500 ppm 1000 mg/m ³	1000 ppm 1900 mg/m ³		
67-63-0	150 ppm 350 mg/m ³	250 ppm 600 mg/m ³		
56-81-5	10 mg/m ³			
102-71-6	5 mg/m ³	10 mg/m ³		S
111-42-2	3 ppm 15 mg/m ³	6 ppm 30 mg/m ³		A
141-43-5	1 ppm 2.5 mg/m ³	3 ppm 7.6 mg/m ³		A

- Hongrie

Megnevezes	AK-ertekek	CK- ertekek	MK- ertekek	Megjegyzések
64-17-5	1900 mg/m ³	7600 mg/m ³		
67-63-0	500 mg/m ³	2000 mg/m ³		b. i
141-43-5	2.5 mg/m ³	7.6 mg/m ³		b

- Croatia

Identification	TWA	STEL	Ceiling	Notations
64-17-5	1000 ppm 1900 mg/m ³			F
67-63-0	400 ppm 999 mg/m ³	500 ppm 1250 mg/m ³		F. Xi
56-81-5	10 mg/m ³			
111-42-2	3 ppm 15 mg/m ³			Xn
141-43-5	1 ppm 2.5 mg/m ³	3 ppm 7.6 mg/m ³		K. EU** C

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzmaßnahmen wie persönliche Schutzausrüstungen

Saubere und richtig gepflegte persönliche Schutzausrüstungen verwenden.

Persönliche Schutzausrüstungen an einem sauberen Ort, außerhalb des Arbeitsbereiches aufbewahren.

Während der Verwendung nicht Essen, Trinken oder Rauchen. Verunreinigte Kleidung vor erneutem Gebrauch ablegen und waschen. Für angemessene Lüftung sorgen, insbesondere in geschlossenen Räumen.

- Schutz für Augen/Gesicht

Berührung mit den Augen vermeiden.

Augenschutz gegen flüssige Spritzer verwenden.

Das Tragen einer Korrektionsbrille stellt keinen Schutz dar.

Kontaktlinsenträgern wird empfohlen, während Arbeiten, bei denen reizende Dämpfe entstehen können, Korrekturgläser zu verwenden.

- Körperschutz

Das Personal hat regelmäßig gewaschene Arbeitskleidung zu tragen.

PREVEN'S PARIS GEL (FDS N°1244) - B1587

ABSCHNITT 9 : PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben :

Form :	dünnflüssige Flüssigkeit
Farbe:	farblos
Geruch:	alkoholhaltiges

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit :

pH :	6.50 +/- 0.5. neutral
Siedepunkt/Siedebereich :	> 35°C
Flammpunkt :	21.10 °C.
Dampfdruck (50°C) :	keine Angabe
Dichte :	0,850 - 0,870
Wasserlöslichkeit :	löslich
Viskosität :	1500 - 3000 mPa.s (20°C)

9.2. Sonstige Angaben

Keine Angabe vorhanden.

ABSCHNITT 10 : STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Keine Angabe vorhanden.

10.2. Chemische Stabilität

Dieses Gemisch ist bei Einhaltung der in Abschnitt 7 empfohlenen Vorschriften zu Handhabung und Lagerung stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Angabe vorhanden.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Der Betrieb von Geräten/Arbeitsmitteln, die Flammen oder Funken erzeugen oder eine Metallfläche erhitzen (z.B. Brenner, elektrische Bögen, Öfen usw.), ist im Arbeitsbereich/in den Räumen nicht zulässig.

Vermeiden :

- elektrische Aufladung
- Erhitzen
- Hitze
- Flammen und warme Oberflächen

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine Angabe vorhanden.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Die thermische Zersetzung kann freisetzen/bilden :

- Kohlenmonoxid (CO)
- Kohlenstoffdioxid (CO₂)

ABSCHNITT 11 : TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Kann reversible Wirkungen am Auge herbeiführen, wie eine Augenreizung, die sich in einem Beobachtungszeitraum von 21 Tagen vollständig zurückbildet.

11.1.1. Stoffe

Akute toxische Wirkung :

DIETHANOLAMIN (CAS: 111-42-2)

Oral : LD50 = 1600 mg/kg

11.1.2. Gemisch

Akute toxische Wirkung :

Art : Ratte
LD > 2000 mg/kg
OECD Guideline 423 (Acute Oral toxicityAcute Toxic Class Method)

PREVEN'S PARIS GEL (FDS N°1244) - B1587

Ätzend/Reizwirkung auf die Haut :

Reizwirkung : Ohne beobachtbare Wirkung.
Art : Kaninchen
OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)

Schwere Augenschädigung/Augenreizung :

Reizt die Augen
OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut:

Es wurden keine allergischen Reaktionen festgestellt
(PSHM-Studie zu Marzulli und Maibach)

ABSCHNITT 12 : UMWELTBEOZUGENE ANGABEN

12.1. Toxizität

12.1.1. Substanzen

DIETHANOLAMIN (CAS: 111-42-2)

Toxizität für Fische : LC50 = 1460 mg/l
Expositionsduer: 96 h

Toxizität für Krebstiere : EC50 = 2038 mg/l
Expositionsduer : 48 h

Toxizität für Algen : ECr50 = 2.2 mg/l
Expositionsduer : 72 h

12.1.2. Gemische

Für das Gemisch sind keine Informationen zur aquatischen Toxizität vorhanden.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

12.2.1. Stoffe

DIETHANOLAMIN (CAS: 111-42-2)

Biologischer Abbau : Es ist keine Angabe bezüglich des biologischen Abbaus vorhanden, die Substanz gilt daher als nicht schnell abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Angabe vorhanden.

12.4. Mobilität im Boden

Keine Angabe vorhanden.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Angabe vorhanden.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Angabe vorhanden.

Deutsche Verordnung zur Klassifizierung der Wassergefährdung (WGK, AwSV vom 18/04/2017, KBws) :

WGK 1 : Schwach wassergefährdend.

ABSCHNITT 13 : HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Abfälle des Gemischs und/oder ihr Behältnis(s) sind entsprechend den Bestimmungen der Richtlinie 2008/98/EG zu entsorgen.

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer einleiten.

Abfälle :

Die Abfallentsorgung muss ohne Risiken für Mensch und Umwelt, insbesondere für Wasser, Luft, Böden, Fauna und Flora erfolgen.

Entsorgung oder Verwertung gemäß gültiger Gesetzgebung vorzugsweise durch einen zugelassenen Abfallsammler oder einen Entsorgungsfachbetrieb.

Boden oder Grundwasser nicht verseuchen, Abfälle nicht in der Umwelt entsorgen.

Verschmutzte Verpackungen :

Behälter nur restentleert entsorgen. Etikett(en) auf dem Behälter nicht entfernen.

Rückgabe an ein zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

PREVEN'S PARIS GEL (FDS N°1244) - B1587

ABSCHNITT 14 : ANGABEN ZUM TRANSPORT

Das Produkt muss in Übereinstimmung mit den ADR-Bestimmungen für den Straßenverkehr, RID-Bestimmungen für den Bahntransport, IMDG-Bestimmungen für den Seetransport, ICAO/IATA-Bestimmungen für den Lufttransport befördert werden (ADR 2019 - IMDG 2018 - ICAO/IATA 2020).

14.1. UN-Nummer

1993

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

UN1993=ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.

(ethanol, 2-propanol)

14.3. Transportgefahrenklassen

- Einstufung :



3

14.4. Verpackungsgruppe

II

14.5. Umweltgefahren

-

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR/RID	Klasse	Kode	PG	Gefahr-Nr.	EmS	LQ	Dispo.	EQ	Kat.	Tunnel
	3	F1	II	3	33	1 L	274 601 640C	E2	2	D/E

IMDG	Klasse	2. GZ-Nr.	PG	LQ	Ems	Dispo.	EQ	Stowage Handling	Segregation
	3	-	II	1 L	F-E, S-E	274	E2	Category B	-

IATA	Klasse	2. GZ-Nr.	PG	Passagier	Passagier	Fracht	Fracht	Anm.	EQ
	3	-	II	353	5 L	364	60 L	A3	E2
	3	-	II	Y341	1 L	-	-	A3	E2

Zu beschränkten Mengen siehe OACI/IATA Abschnitt 2.7. sowie ADR und IMDG Kapitel 3.4.

Zu ausgenommenen Mengen siehe OACI/IATA Abschnitt 2.6. sowie ADR und IMDG Kapitel 3.5.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Keine Angabe vorhanden.

ABSCHNITT 15 : RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Informationen bezüglich der Klassifizierung und der Etikettierung sind in Abschnitt 2 A19:

Die folgenden Richtlinien wurden berücksichtigt:

- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 in ihrer geänderten Fassung als Verordnung (EU) Nr. 2020/217 (ATP 14)

Informationen bezüglich der Verpackung:

Verpackungen müssen mit einem ertastbaren Warnzeichen versehen sein (siehe Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang II, Teil 3).

- Besondere Bestimmungen :

Keine Angabe vorhanden.

- Etikettierung von Bioziden (Verordnung 1896/2000, 1687/2002, 2032/2003, 1048/2005, 1849/2006, 1451/2007 und Richtlinie 98/8/EG) :

Wirkstoff	CAS	Gehalt	Produktart
2-PROPANOL	67-63-0	150.00 g/kg	01
ETHANOL	64-17-5	600.00 g/kg	01

Produktart 1 : Menschliche Hygiene.

Deutsche Verordnung zur Klassifizierung der Wassergefährdung (WGK, AwSV vom 18/04/2017, KBws) :

WGK 1 : Schwach wassergefährdend.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Angabe vorhanden.

ABSCHNITT 16 : SONSTIGE ANGABEN

Da wir über die Arbeitsbedingungen des Benutzers keine Informationen besitzen, beruhen die Informationen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt auf dem Stand unserer Kenntnisse und dem nationalen und EG-Regelwerk.

Ohne schriftliche Anweisungen zur Handhabung im Vorfeld, darf das Gemisch nur für die in Rubrik 1 genannten Verwendungen eingesetzt werden.

Der Anwender ist dafür verantwortlich, dass alle notwendigen Maßnahmen getroffen werden zur Einhaltung gesetzlicher Forderungen und lokaler Vorschriften.

Die Informationen des vorliegenden Sicherheitsdatenblattes sind als eine Beschreibung der Sicherheitsanforderungen für dieses Gemisch zu betrachten und nicht als Garantie für dessen Eigenschaften.

Wortlaut der Sätze in Abschnitt 3 :

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition .
H413	Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

Abkürzungen :

ADR : Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse

IMDG : International Maritime Dangerous Goods.

IATA : International Air Transport Association.

OACI : Internationale Zivilluftfahrt-Organisation.

RID : Regulations concerning the International carriage of Dangerous goods by rail.

WGK : Wassergefährdungsklasse.

GHS02 : Flamme

GHS07 : Ausrufezeichen

PBT : Persistent, bioakkumulativ und giftig.

vPvB : Sehr persistent und sehr bioakkumulativ.

SVHC : Sehr besorgniserregender Stoff.